Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

## Stellungnahme des DSB zur Blitz- und Schnellschach-WM in Riad

28. Dezember 2017



Die Entscheidung der FIDE, die <u>Weltmeisterschaften im Schnell- und Blitzschach</u> vom 26. bis 30. Dezember 2017 nach Riad in Saudi-Arabien zu vergeben, war mit der Erwartung verbunden, dass allen qualifizierten Spielerinnen und Spielern die notwendigen Einreisevisa erteilt werden. Dies hat die FIDE-Führung bis zum letzten Tag versucht zu erreichen. Die letztendliche Verweigerung der Visa für die Teilnehmer aus Israel verstößt jedoch eklatant gegen die Statuten der FIDE, die einen freien Zugang für die Repräsentanten aller Föderationen verlangen.

Der Deutsche Schachbund hat Verständnis für die Absicht der FIDE, aus sportlichen Gründen eine völkerverbindende Weltmeisterschaft in Riad auszurichten, zumal es keinen anderen Bewerber gab. Der Deutsche Schachbund bedauert jedoch die Nichtteilnahme der Israelis und kann die Durchführung dieser Veranstaltung in den beiden kommenden Jahren in Saudi-Arabien nur dann befürworten, wenn allen Föderationen die Teilnahme ermöglicht wird.

**Ullrich Krause** 

## Präsident des Deutschen Schachbundes

28.12.2017 15:09 // Archiv: DSB-Nachrichten - DSB // ID 22609